

AvoidWaste



AvoidWaste ist ein Impact Start-Up aus Hannover und bietet funktionale und nachhaltige Produkte aus innovativem Material für den Alltag an. Die Firma ist ein „klimaneutrales Unternehmen“, d.h. es hat seine CO₂-Emissionen, welche von der externen Nachhaltigkeitsberatungsgesellschaft Fokus Zukunft gemessen wurden, durch den Kauf von 14 Klimaschutzzertifikaten ausgeglichen. Mit dem Kauf unterstützt AvoidWaste ein Waldprojekt in Peru. Dieses trägt dazu bei, Initiativen zu entwickeln, die sowohl den Wert des Waldes als auch das Einkommen aus der nachhaltigen Ernte von Paranüssen steigern. Regionale Familien profitieren so von einer sicheren Einkommensquelle und illegale Abholzung wird dadurch unattraktiv. Dadurch wird der Wald geschützt und erhalten.



AvoidWaste setzt auf innovative und nachhaltige Materialien. Bei der Produktion der Lunchboxen kommt Weizenstroh zum Einsatz. Weizenstroh ist ein Nebenprodukt aus der Landwirtschaft. Bei der Ernte von Weizen bleibt das Stroh übrig, welches zu Haushaltsprodukten weiterverarbeitet werden kann. Die Herstellung ist daher besonders umwelt- und ressourcenschonend. Zudem zeichnet sich das Material dadurch aus, dass es robust und leicht ist, was nicht nur für nachhaltige Lieferketten vorteilhaft ist, sondern sich auch im Alltag positiv bemerkbar macht. Das Weizenstroh-Material ist biologisch abbaubar in industriellen Bedingungen, also nicht im Garten kompostierbar. Die Herausforderung ist, dass viele Recyclingsysteme das innovative Material nicht erkennen oder Abbauzyklen aktuell zu kurz sind. Daher wird das Material in vielen Fällen verbrannt, wenn es entsorgt wird. Dies ist nicht ideal, ökologisch im Vergleich zu typischem erdölbasiertem Plastik aber weitaus weniger bedenklich, da lediglich das CO₂ frei wird, welches die Pflanze gebunden hat. Der nachhaltige coffee to go Becher besteht überwiegend aus Reishülsen, einem Material, welches bei der Reisernte normalerweise verbrannt wird. Durch die Weiterverarbeitung werden Ressourcen gespart und unsere Natur geschützt. Gebunden wird das Material mit Lignin, einem natürlichen Baumharz. Somit ist der kompostierbare Kaffeebecher auch bei heißen Getränken völlig unbedenklich für die Gesundheit und eine wirklich nachhaltige Alternative zu herkömmlichen Bechern. Die Trinkflaschen sind aus Edelstahl. Das Material steht für eine sehr lange Haltbarkeit. Zudem ist es lebensmittelecht, rostfrei und spülmaschinengeeignet - perfekt für den tagtäglichen Gebrauch. Zwar wird in der Produktion viel Energie aufgebracht, jedoch sind die Produkte über viele Jahre - vielleicht sogar Jahrzehnte - nutzbar und dadurch in jedem Falle eine nachhaltige Wahl.

